

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0140/07	07.06.2007
zum/zur		
F0107/07		
Bezeichnung		
Auswirkungen der Baumaßnahmen am Hauptbahnhof auf den Buckauer Bahnhof		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	19.06.2007	

zu 1.: Gibt es ein Verkehrskonzept für die Reisenden, die am Buckauer Bahnhof ankommen und

- einen Anschlusszug vom Hauptbahnhof erreichen müssen (oder umgekehrt)?

Gemäß den Informationen der Deutschen Bahn AG sind im Zuge der Baumaßnahme an der Westausfahrt des Hauptbahnhofes Magdeburg vom 24.05.2008 bis zum 13.12.2008 folgende Veränderungen der Verkehrsbedienung vorgesehen:

- Die Intercitylinien 55 Leipzig–Köln und 56 Leipzig–Oldenburg verkehren mit Halt am Bahnhof Buckau in Richtung Westen / Sudenburg über die (sonst nur von Güterzügen genutzte) Verbindungskurve und fahren den Hauptbahnhof Magdeburg nicht an
- Die Regionalbahnzüge aus Richtung Braunschweig verkehren ebenfalls über diese Verbindungskurve zum Bahnhof Buckau. Einzelne Züge werden von dort aus bis zum Hauptbahnhof geführt (zu Zeiten, in denen ausnahmsweise keine anderen günstigen Anschlussmöglichkeiten (S-Bahn usw.) zur Verfügung stehen).

Als wesentliche Maßnahme zur Herstellung von geeigneten Anschlussverbindungen wird der Regionalexpress aus Richtung Berlin (RE 1) bis zum Bahnhof Buckau verkehren. Der Halt am Bahnhof Neustadt muss zur Gewährleistung der erforderlichen Fahrzeitreserven entfallen, als Alternative können Reisende den Halt am Hauptbahnhof Magdeburg nutzen.

Zusätzlich halten die schnellen Nahverkehrszüge aus den Richtungen Halberstadt und Erfurt (Harzexpress bzw. Regionalexpress) am Bahnhof Buckau, um Reisende zum Hauptbahnhof aufzunehmen.

- die bspw. einen PKW abstellen müssen?

Im Rahmen der turnusmäßigen Abstimmungsrunden zum Ausbau des Eisenbahnknotens MD hat die Landeshauptstadt Magdeburg der DB AG vorgeschlagen, Brachflächen im Bereich Coquistraße und Porsestraße für P & R zu nutzen. Die Bahn muss dazu Abstimmungen mit der BauBeCon führen.

- die mit öffentlichen Verkehrsmitteln den Bahnhof erreichen müssen?

Mit den Halten der Regionalbahnen nach Halberstadt und Halle, der S-Bahn nach Schönebeck sowie mit den unter Punkt 1.1 genannten zusätzlichen Halten von Regionalexpresszügen steht den Reisenden aus Richtung Hauptbahnhof eine ausreichende Zahl von Verbindungen zum Bahnhof Buckau im Schienenpersonenverkehr zur Verfügung.

Darüber hinaus ist der Bahnhof Buckau durch die Buslinien 52 und 54 des innerstädtischen öffentlichen Personennahverkehrs gut erreichbar. Die Linien verkehren werktags jeweils im 20-Minuten-Grundtakt, die Linie 52 vormittags zum Teil im 30-Minuten-Takt. Während der Hauptverkehrszeit besteht damit durchschnittlich alle 10 Minuten eine Anbindung an die Straßenbahnen an der Raiffeisenstraße (Linien 3, 9) am Südring (Linien 1, 5, 10) und an der Warschauer Straße (Linien 2 und 8).

zu 2.: Wann wird die Öffentlichkeit, d.h. die Nutzer der DB AG, wie informiert über die Maßnahmen zur Bewältigung der veränderten Situation?

Zu den einzelnen Bauphasen werden rechtzeitig Presseinformationen bekannt gegeben. Eine intensive Pressekampagne für die am 24. / 25.05.2008 beginnende Bauphase 2 ist für April / Mai 2008 vorgesehen (Anzeigen, Plakate, Informationsbroschüren usw.). Dabei sind unter anderem folgende Aktivitäten geplant:

- Im April 2008: Pressekonferenz mit Informationen zum Baugeschehen, Auswirkungen und Maßnahmen für Kunden sowie Anwohner
- 2. Woche im Mai 2008: Pressetermin vor Ort mit detaillierten Hinweisen zu baulichen und kundenrelevanten Themen einschließlich Servicemaßnahmen
- Ende 3. Maiwoche 2008: Presseinformation / Verkehrsmeldungen für kundenrelevante Auswirkungen

Darüber hinaus sind Baustellentermine und Reportagen vor Ort zum Baugeschehen sowie der Reisendenservice als laufende Maßnahmen vorgesehen.

zu 3.: Wird die Stadt in diese Kampagne der Bahn einbezogen?

Die Kommunikation zu Baumaßnahmen und zu verkehrlichen Veränderungen ist Bestandteil der Abstimmungen zwischen der Deutschen Bahn AG, der NASA GmbH und der Landeshauptstadt Magdeburg zum Ausbau des Eisenbahnknotens Magdeburg. Eine Einbeziehung ist dadurch gegeben.

Für Mitte Juni 2007 ist eine weitere Abstimmung zwischen der DB Station & Service, der NASA GmbH und der Landeshauptstadt Magdeburg speziell zum Buckauer Bahnsteig geplant.

Jörn Marx
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr